

Schüler kicken um Mini Copa

Am 7. Juni spielen acht Mannschaften auf der Anlage in Gènova

Trainiert wird schon seit Wochen fleißig, jeden Samstag im Parque Son Parera in Ciutat Jardí. Die Schülerinnen und Schüler vom Eurocampus bereiten sich intensiv auf die „Mini Copa 2013“ am Freitag, 7. Juni, vor. „Die Kids sind schon richtig heiß auf den Titel und den Siegerpokal“, sagt Vize-Konsul Uwe Löbner, der das Fußballturnier zum zweiten Mal organisiert. Trainiert wird das Team um Violetta Helling im Tor als einzigem Mädchen von Guido Weiler.

Wie bei der ersten Auflage vor einem Jahr wird auch 2013 wieder auf der

Sportanlage „Rudy Fernández“ zwischen Gènova und Sant Agustí gespielt. Im vergangenen Jahr hatte Löbner das Schülerturnier als „Mini-EM“ deklariert, in diesem Jahr ist in Ermangelung eines Turniers der „Großen“ daraus eine Mini-Copa geworden. Teilnehmern dürfen Kinder aus dem Jahrgang 2001 und jünger. Acht Schulen werden dabei sein, darunter auch der Titelverteidiger, die spanischen Schüler der CP Nova Cabana, sowie als Neulinge eine Mannschaft der Deutschen Schule Barcelona. Die weiteren Teams: Internationale Schule



Uwe Löbner (l.) und Guido Weiler (r.) mit der Mannschaft vom Eurocampus. Foto: T. Zapp

Bellver, Balears International College, Queens College, CP Gènova, King Richard. Gespielt wird im Turniermodus in zwei Mal vier Gruppen mit Halbfinale und Finale.

„Der 51 Zentimeter hohe Pokal wartet schon auf den Sieger und für jeden Mitspieler gibt es eine Teilnehmermedaille“, verspricht Uwe Löbner. Los geht es um 9 Uhr, das Finale soll um 14 Uhr ge-

spielt werden. Der Erlös aus dem Verkauf von Würstchen und Getränken fließt in die „Sozialkasse“, eine Art Kaffee-kasse für soziale Notfälle, die im Konsulat Hilfe suchen. „Da gibt es dann

mal fünf Euro für ein Wasser und ein Busticket zum Flughafen“, sagt Löbner. Beim Turnier im vergangenen Jahr sind für diesen Zweck rund 300 Euro zusammengekommen. (zap)